



## **Berichterstattungsverlangen nach § 14 Abs. 2 GO.LT**

—

Fraktion AfD

### **Bericht über den Stand der Beratung zum Antrag „Jagdrecht für Wölfe umsetzen“ - Drs. 8/728**

Gemäß § 14 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Landtages wird die Abgabe eines Berichts über den Stand der Beratungen zum Antrag „Jagdrecht für Wölfe umsetzen“ (Drs. 8/728, 11.02.2022) durch den federführenden Ausschuss für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten (LEF) verlangt.

### **Begründung**

Der Antrag „Jagdrecht für Wölfe umsetzen“ (Drs. 8/728) wurde nach der Beratung im Parlament in den federführenden Ausschuss für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten sowie in den Ausschuss für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt überwiesen (Plenarprotokoll 8/14, 25.02.2022, Seiten 56-70, TOP 14).

Im LEF wurde der Antrag 8/728 für den 31.08.2022 auf die Tagesordnung gesetzt (8/LEF/13, TOP 2) und - per Antrag der CDU - am 31.08.2022 sofort wieder von der Tagesordnung abgesetzt und seither nicht behandelt. Im UWE ist der Antrag generell offen (Stand 11.10.2023, offene Beratungen).

Fazit: Der Bestand des Wolfes nimmt - sowohl in Sachsen-Anhalt als auch deutschlandweit - weiter zu. In Sachsen-Anhalt findet dieser Fakt und die sich daraus ergebenden wissenschaftlichen Erkenntnisse und Empfehlungen leider keine Berücksichtigung in Form eines notwendigen Beschlusses.

Die aktuellen Vorschläge des Bundes zu den notwendigen Änderungen im Verfahren zur jederzeit möglichen Entnahme von Wölfen (Abschießen und Töten) bedürfen einer schnellen Analyse, Diskussion und unbürokratischen Umsetzung von Schnellabschüssen ohne DNA-Test (BPK, 12.10.2023).

Oliver Kirchner  
Fraktionsvorsitz